

# Impfbus kommt zur Tafel

Angebot am 3. Dezember – Nicht nur für Tafelkunden

Nachdem es bereits im August eine erfolgreiche Impfkaktion in der Bayreuther Straße gegeben hatte, macht der Impfbus am Freitag, 3. Dezember, ab 9 Uhr, erneut bei der Tafel Halt. Auch alle anderen Impfbesucher können kommen, sagt Juergen Hundemer, Vorsitzender des Tafel-Trägervereins Vehra.

„Die Impfbereitschaft bei den Tafelkunden und unseren Mitarbeitern ist hoch“, sagt Hundemer. Knapp 80 Prozent der Tafelkunden seien bereits geimpft. Weil dies aus Sicht von Vehra aber immer noch zu wenige sind, ruft der Trägerverein erneut zur Impfung gegen Covid-19 auf. „Jeder Geimpfte bei der Tafel trägt zum Schutz der anderen Tafelkunden bei und sichert mit seinem Impfschutz auch den weiteren Betrieb der Tafel in Ludwigshafen“, betont Hundemer.

Mitzubringen für die Impfung im Bus sind der Personalausweis und der Impfpass. Kinder- und Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren benötigen eine Einverständniserklärung der Eltern. Unter [www.corona.rlp.de](http://www.corona.rlp.de) steht diese zum Download bereit. Bei der Impfung von Kindern- und Jugendli-



Mitzubringen sind Personalausweis und Impfpass. FOTO: F.RUMPENHORST DPA

chen im Alter von zwölf bis 15 Jahren muss eine erziehungsberechtigte Person anwesend sein. Im Impfbus werden laut Vehra die Impfstoffe von Biontech und Johnson & Johnson verabreicht. Auch die Booster-Impfungen sind möglich.

Mehr als 100 Ehrenamtliche kümmern sich bei der Tafel jede Woche um Menschen, die bedürftig sind. Laut Juergen Hundemer profitieren davon 2000 Erwachsene und rund 900 Kinder und werden mit den nötigsten Lebensmitteln versorgt. Aktuell suche die Tafel dringend weitere ehrenamtliche Fahrer und Beifahrer, benötige aber auch Unterstützung bei der Sortierung. Interessierte können sich bei der Tafel in der Bayreuther Straße 35 melden. |ble